

Bedeutung von Musik Inhaltsfeld: Ästhetische Konzeptionen von Musik

| Konkretisierte Kompetenzerwartungen | Inhaltliche und methodische Festlegungen | Individuelle Gestaltungsspielräume |
|---|--|--|
| <p>Rezeption Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> - beschreiben und vergleichen subjektive Höreindrücke bezogen auf Ausdruck und Bedeutung von Musik, - analysieren musikalische Strukturen hinsichtlich der mit ihnen verbundenen Ausdrucksvorstellungen und hinsichtlich der ästhetischen Konzeptionen von Musik, - deuten den Ausdruck von Musik auf der Grundlage der Analyseergebnisse - interpretieren Analyseergebnisse vor dem Hintergrund der ästhetischen Konzeptionen von Musik <p>Produktion Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> - erfinden und realisieren vokale oder instrumentale Gestaltungen zu Musik vor dem Hintergrund ästhetischer Konzeptionen, - präsentieren eigene klangliche Gestaltungen vor dem Hintergrund ästhetischer Konzeptionen von Musik <p>Reflexion Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> - erläutern Zusammenhänge zwischen Ausdrucksabsichten und musikalischen Strukturen vor dem Hintergrund ästhetischer Konzeptionen von Musik, - beurteilen kriteriengeleitet eigene | <p>Fachliche Inhalte</p> <ul style="list-style-type: none"> - auf der Suche nach neuen Ausdrucksmöglichkeiten: Neue Musik im Spannungsfeld von Determination und Zufall <p>Fachmethodische Arbeitsformen</p> <ul style="list-style-type: none"> - Höranalysen musikalischer Strukturen - Parameteranalyse am Notentext - Kriteriengeleitete Gestaltung eigener Stücke (vokal und/ oder instrumental) - Einzel-, Partner-, Gruppenarbeit - selbstständiges Arbeiten im Rahmen von Projekten <p>Feedback/ Leistungsbewertung</p> <ul style="list-style-type: none"> - Bewertung der Formulierungsfähigkeit subjektiver Höreindrücke - Bewertung der Analyseergebnisse von Hör- und Notationsanalysen - Bewertung schriftlich angefertigter Aufgaben - Bewertung eigener Gestaltungsaufgaben (Bewertung des individuellen Beitrags in Gruppenarbeiten; Bewertung der Reflexionsfähigkeit des Arbeitsprozesses, des Ergebnisses und der Präsentation) - Bewertung der Verwendung von Fachbegriffen | <p>Mögliche Unterrichtsgegenstände Zwölftontechnik, Serielle Musik, Aleatorik</p> |

| | | |
|---|--|--|
| Gestaltungsergebnisse hinsichtlich der Umsetzung von Ausdrucksvorstellungen und vor dem Hintergrund ästhetischer Konzeptionen von Musik | | |
|---|--|--|

Bedeutung von Musik Inhaltsfeld: Sprachcharakter von Musik

| Konkretisierte Kompetenzerwartungen | Inhaltliche und methodische Festlegungen | Individuelle Gestaltungsspielräume |
|---|---|---|
| <p>Rezeption Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> - beschreiben und vergleichen subjektive Höreindrücke bezogen auf Ausdruck und Bedeutung von Musik, - analysieren musikalische Strukturen hinsichtlich der mit ihnen verbundenen Ausdrucksvorstellungen und hinsichtlich des Sprachcharakters von Musik, - deuten den Ausdruck von Musik auf der Grundlage der Analyseergebnisse - interpretieren Analyseergebnisse vor dem Hintergrund des Sprachcharakters von Musik <p>Produktion Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> - vertonen Texte in einfacher Form - experimentieren mit Sprachmusik - erfinden und realisieren vokale oder instrumentale Gestaltungen zu Musik unter Berücksichtigung des Sprachcharakters von Musik, - präsentieren eigene klangliche Gestaltungen bezogen auf den Sprachcharakter von Musik mit unterschiedlichen Ausdrucksabsichten <p>Reflexion Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> - erläutern Zusammenhänge zwischen | <p>Fachliche Inhalte</p> <ul style="list-style-type: none"> - Instrumentalpraktische und vokale Umsetzung - Wort-Tonverhältnis - Programmmusik - experimentelle Sprachspiele - barocke Stilfiguren - Literatur und Musik - Musikcharakter von Sprache <p>Fachmethodische Arbeitsformen</p> <ul style="list-style-type: none"> - Höranalysen musikalischer Strukturen - Parameteranalyse am Notentext - Kriteriengeleitete Gestaltung eigener Liedformen (vokal und/ oder instrumental) - Einzel-, Partner-, Gruppenarbeit - selbstständiges Arbeiten im Rahmen von Projekten <p>Fachübergreifende Kooperation Mit dem Fach Deutsch: Gedichte, Sprachexperimente</p> <p>Feedback/ Leistungsbewertung</p> <ul style="list-style-type: none"> - Bewertung der Formulierungsfähigkeit subjektiver Höreindrücke - Bewertung der Analyseergebnisse von Hör- und Notationsanalysen - Bewertung schriftlich angefertigter Aufgaben - Bewertung eigener Gestaltungsaufgaben (Bewertung | <p>Mögliche Unterrichtsgegenstände Gattung Lied in verschiedenen Epochen, Passionen von Bach, Faustsinfonie von Liszt, aktueller Bezug zu den Zentralabiturthemen in Deutsch, Popsong, Dadaismus, Oper, Musiktheater</p> |

| | | |
|---|---|--|
| <p>Ausdrucksabsichten und musikalischen Strukturen unter dem Sprachcharakter von Musik,</p> <ul style="list-style-type: none"> - beurteilen kriteriengeleitet eigene Gestaltungsergebnisse hinsichtlich der Umsetzung von Ausdrucksvorstellungen und des Sprachcharakters von Musik - erörtern musikalische Charakteristika bezogen auf den Sprachcharakter von Musik <p><u>Berufliche Kompetenzen:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> - Sprachfertigkeit in verschiedenen Kontexten vertiefen und erweitern - Einführung in Kompositionstechniken | <p>des individuellen Beitrags in Gruppenarbeiten; Bewertung der Reflexionsfähigkeit des Arbeitsprozesses, des Ergebnisses und der Präsentation)</p> <ul style="list-style-type: none"> - Bewertung der Verwendung von Fachbegriffen <p><u>Berufsorientierung:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> - Musik- und Textbezug in verschiedenen Berufsfeldern | |
|---|---|--|

Entwicklung von Musik Inhaltsfeld: Paradigmenwechsel im Umgang mit Musik

| Konkretisierte Kompetenzerwartungen | Inhaltliche und methodische Festlegungen | Individuelle Gestaltungsspielräume |
|---|--|---|
| <p><i>Rezeption</i></p> <p>Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> - analysieren komplexere musikalische Strukturen hinsichtlich der mit ihnen verbundenen Ausdrucksvorstellungen im Hinblick auf Paradigmenwechsel - analysieren musikalische Strukturen bezogen auf die gattungsspezifischen Merkmale im Hinblick auf Paradigmenwechsel und vor dem Hintergrund des historisch-gesellschaftlichen Kontextes - erkennen und benennen typische Merkmale des Barock und der Klassik - analysieren Musikstücke vor dem Hintergrund der Biografien von Komponisten - deuten den Ausdruck von Musik auf der Grundlage der Analyseergebnisse vor dem Hintergrund des historisch-gesellschaftlichen Kontextes und im Hinblick auf Paradigmenwechsel | <p>Fachliche Inhalte</p> <ul style="list-style-type: none"> - Der Wandel von der höfischen zur bürgerlichen Musikkultur: Von der Suite zur Sinfonie <p>Fachmethodische Arbeitsformen</p> <ul style="list-style-type: none"> - Höranalysen musikalischer Strukturen - Parameteranalyse am Notentext - Einzel-, Partner-, Gruppenarbeit <p>Fachübergreifende Kooperation</p> <p>evtl. Geschichte</p> <p>Feedback/ Leistungsbewertung</p> <ul style="list-style-type: none"> - Bewertung der Formulierungsfähigkeit subjektiver Höreindrücke - Bewertung der Analyseergebnisse von Hör- und Notationsanalysen - Bewertung schriftlich angefertigter Aufgaben | <p><i>Mögliche Unterrichtsgegenstände</i></p> <p>Barocke Suiten und klassische Sinfonien</p> |

| | | |
|--|--|--|
| <p>Produktion Die Schülerinnen und Schüler - realisieren und präsentieren eigene klangliche Gestaltungen im Hinblick auf den historischen Kontext - tanzen im höfischen Stil</p> <p>Reflexion Die Schülerinnen und Schüler - beurteilen kriteriengeleitet eigene Gestaltungsergebnisse hinsichtlich der Umsetzung von Ausdrucksvorstellungen - erläutern Paradigmenwechsel im Umgang mit Musik bezogen auf deren gesellschaftliche und politische Bedingungen - ordnen Informationen über Musik und analytische Befunde in gesellschaftlich-politische und/ oder biografische Kontexte ein</p> | <p>- Bewertung eigener Gestaltungsaufgaben (Bewertung des individuellen Beitrags in Gruppenarbeiten; Bewertung der Reflexionsfähigkeit des Arbeitsprozesses, des Ergebnisses und der Präsentation)</p> | |
|--|--|--|

Entwicklung von Musik Inhaltsfeld: Gattungsspezifische Merkmale im historisch-gesellschaftlichen Kontext

| Konkretisierte Kompetenzerwartungen | Inhaltliche und methodische Festlegungen | Individuelle Gestaltungsspielräume |
|--|--|---|
| <p>Rezeption Die Schülerinnen und Schüler - analysieren komplexere musikalische Strukturen hinsichtlich der mit ihnen verbundenen Ausdrucksvorstellungen vor dem Hintergrund des historisch-gesellschaftlichen Kontextes - analysieren musikalische Strukturen bezogen auf die gattungsspezifischen Merkmale vor dem Hintergrund des historisch-gesellschaftlichen Kontextes - erkennen und benennen typische Merkmale verschiedener musikalischer Epochen - analysieren Musikstücke vor dem Hintergrund der Biografien von Komponisten - deuten den Ausdruck von Musik auf der Grundlage</p> | <p>Fachliche Inhalte - Kammermusikalische Ensemblestücke im bürgerlichen - Öffentliches Konzertleben - zeitgenössische Strömungen in der Musik vor dem Hintergrund aktueller politisch-gesellschaftlicher Entwicklungen</p> <p>Fachmethodische Arbeitsformen - Höranalysen musikalischer Strukturen - Parameteranalyse am Notentext - Einzel-, Partner-, Gruppenarbeit</p> <p>Fachübergreifende Kooperation</p> | <p>Mögliche Unterrichtsgegenstände Klavierlied, Streichquartette, Klaviertrio, Klavierkonzert, Sinfonische Gattungen, Klaviersonate, Hiphop, Rap</p> |

| | | |
|---|--|--|
| <p>der Analyseergebnisse vor dem Hintergrund des historisch-gesellschaftlichen Kontextes</p> <p>Produktion Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> - entwickeln Gestaltungsideen in funktionalen oder künstlerischen Kontexten unter Berücksichtigung einfacher gattungsspezifischer Merkmale vor dem Hintergrund des historisch-gesellschaftlichen Kontextes - realisieren und präsentieren eigene klangliche Gestaltungen im Hinblick auf den historischen Kontext <p>Reflexion Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> - beurteilen kriteriengeleitet eigene Gestaltungsergebnisse hinsichtlich der Umsetzung von Ausdrucksvorstellungen - erläutern Gestaltungsergebnisse bezogen auf den gesellschaftlichen Kontext - ordnen Informationen über Musik und analytische Befunde in gesellschaftlich-politischen und/ oder biografische Kontexte ein | <p>evtl. Geschichte, Politik</p> <p>Feedback/ Leistungsbewertung</p> <ul style="list-style-type: none"> - Bewertung der Formulierungsfähigkeit subjektiver Höreindrücke - Bewertung der Analyseergebnisse von Hör- und Notationsanalysen - Bewertung schriftlich angefertigter Aufgaben - Bewertung eigener Gestaltungsaufgaben (Bewertung des individuellen Beitrags in Gruppenarbeiten; Bewertung der Reflexionsfähigkeit des Arbeitsprozesses, des Ergebnisses und der Präsentation) | |
|---|--|--|

Verwendung von Musik Inhaltsfeld: Wahrnehmungssteuerung durch Musik

| Konkretisierte Kompetenzerwartungen | Inhaltliche und methodische Festlegungen | Individuelle Gestaltungsspielräume |
|--|--|--|
| <p>Rezeption Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> - beschreiben und vergleichen subjektive Höreindrücke bezogen auf Wirkung und Funktion von Musik - formulieren Deutungsansätze und Hypothesen bezogen auf die implizierte Wahrnehmungssteuerung durch Musik - analysieren musikalische Strukturen im Hinblick auf | <p>Fachliche Inhalte</p> <ul style="list-style-type: none"> - Musik und Medien <p>Fachmethodische Arbeitsformen</p> <ul style="list-style-type: none"> - Höranalysen musikalischer Strukturen - Parameteranalyse am Notentext - Einzel-, Partner-, Gruppenarbeit - Referate über selbstgewählte oder vorgegebene Themen | <p>Mögliche Unterrichtsgegenstände Filmmusik, Computerspielmusik, Musik und Werbung, „Kaufhausmusik“, militärische Verwendung von Musik, Manipulation und Motivation von politischen und gesellschaftlichen Massenbewegungen durch Musik, Musikindustrie und Vermarktungsstrategien, mediale Entscheidungen zur Selektion von Musik und Schaffung von Hörgewohnheiten, Schaffung von musikalischen Qualitätsansprüchen, Songcontest und</p> |

| | | |
|---|---|---|
| <p>ihre Wahrnehmungssteuerung - interpretieren ihre Analyseergebnisse bezogen auf die Wahrnehmungssteuerung</p> <p>Produktion - entwickeln Gestaltungskonzepte im Hinblick auf die Wahrnehmungssteuerung - bearbeiten vorhandene Kompositionen im Hinblick auf die Wahrnehmungssteuerung - erfinden, realisieren und präsentieren klangliche Gestaltungen bezogen auf einen funktionalen Kontext</p> <p>Reflexion Die Schülerinnen und Schüler - erläutern Zusammenhänge zwischen Wirkung und musikalischer Struktur - erörtern Problemstellungen zu Funktionen von Musik - beurteilen kriteriengeleitet eigene Gestaltungsergebnisse im Hinblick auf die Wahrnehmungssteuerung</p> | <p>Fachübergreifende Kooperation evtl. Geschichte, Politik, Soziologie, Wirtschaft, Medienwissenschaften</p> <p>Feedback/ Leistungsbewertung - Bewertung der Formulierungsfähigkeit subjektiver Höreindrücke - Bewertung der Analyseergebnisse von Hör- und Notationsanalysen - Bewertung schriftlich angefertigter Aufgaben - Bewertung eigener Gestaltungsaufgaben (Bewertung des individuellen Beitrags in Gruppenarbeiten; Bewertung der Reflexionsfähigkeit des Arbeitsprozesses, des Ergebnisses und der Präsentation) - Bewertung der Verwendung von Fachbegriffen</p> | <p>Talentshows, Medien und Musik, musikalische Halbwertszeit, Paradigmenwechsel in der Verfügbarkeit und unterschwelligen Beeinflussung</p> |
|---|---|---|

Verwendung von Musik Inhaltsfeld: Musik in außermusikalischen Kontexten

| Konkretisierte Kompetenzerwartungen | Inhaltliche und methodische Festlegungen | Individuelle Gestaltungsspielräume |
|--|--|--|
| <p>Rezeption Die Schülerinnen und Schüler - beschreiben und vergleichen subjektive Höreindrücke bezogen auf Wirkung und Funktion von Musik - formulieren Deutungsansätze und Hypothesen bezogen auf außermusikalische Kontexte - analysieren musikalische Strukturen bezogen auf außermusikalische Kontexte</p> | <p>Fachliche Inhalte - Künstlerische Auseinandersetzungen mit der gesellschaftlich-politischen Realität</p> <p>Fachmethodische Arbeitsformen - Höranalysen musikalischer Strukturen - Parameteranalyse am Notentext - Einzel-, Partner-, Gruppenarbeit - Referate über selbstgewählte oder vorgegebene</p> | <p>Mögliche Unterrichtsgegenstände Ausgewählte Lieder und Songs von Schubert bzw. Weill</p> |

| | | |
|--|---|--|
| <p>- interpretieren ihre Analyseergebnisse bezogen auf außermusikalische Kontexte</p> <p>Produktion</p> <ul style="list-style-type: none"> - entwickeln Gestaltungskonzepte bezogen auf außermusikalische Kontexte - bearbeiten vorhandene Kompositionen bezogen auf außermusikalische Kontexte - erfinden, realisieren und präsentieren klangliche Gestaltungen bezogen auf einen funktionalen Kontext <p>Reflexion</p> <p>Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> - erläutern Zusammenhänge zwischen Wirkung und musikalischer Struktur - erörtern Problemstellungen zu Funktionen von Musik - beurteilen kriteriengeleitet eigene Gestaltungsergebnisse bezogen auf außermusikalische Kontexte <p><u>Berufliche Kompetenzen</u></p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Sensibilisierung von Wahrnehmung 2. Ästhetische Bildung 3. kreative Verwendung von Musik im medialen Zusammenhang | <p>Themen</p> <p>Fachübergreifende Kooperation evtl. Geschichte, Politik</p> <p>Feedback/ Leistungsbewertung</p> <ul style="list-style-type: none"> - Bewertung der Formulierungsfähigkeit subjektiver Höreindrücke - Bewertung der Analyseergebnisse von Hör- und Notationsanalysen - Bewertung schriftlich angefertigter Aufgaben - Bewertung eigener Gestaltungsaufgaben (Bewertung des individuellen Beitrags in Gruppenarbeiten; Bewertung der Reflexionsfähigkeit des Arbeitsprozesses, des Ergebnisses und der Präsentation) - Bewertung der Verwendung von Fachbegriffen <p><u>Berufsorientierung</u></p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Gehörbildung 2. Exkursionen zu kulturellen Bildungseinrichtungen 3. Musik und Medien | |
|--|---|--|